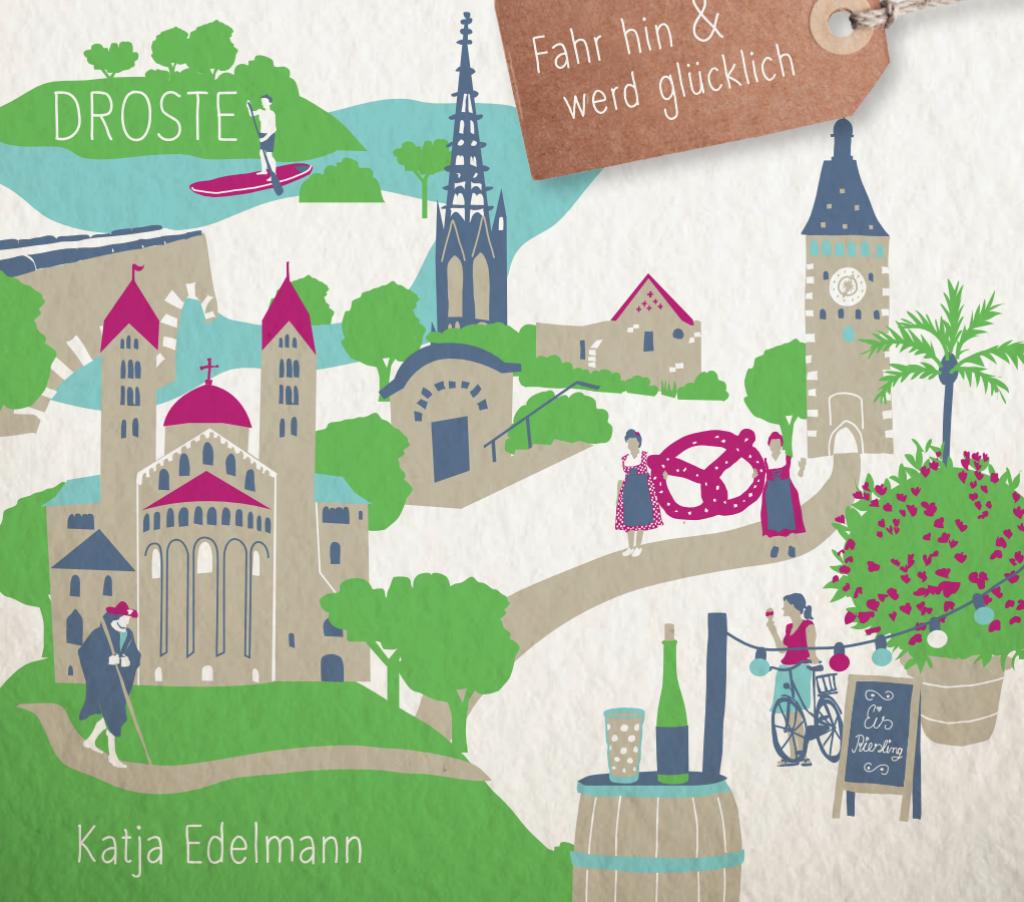


# Glücksorte in und um Speyer



Fahr hin &  
werd glücklich

DROSTE



Katja Edelmann



Katja Edelmann

# Glücksorte in und um Speyer

Fahr hin & werd glücklich





Dieses  
**Glücksbuch**  
ist für

# Liebe Glücksuchende,



als ich vor 25 Jahren aus Sachsen in die Welt zog, kam ich zuerst an den Rhein bei Köln. Von der rheinischen Frohnatur wurde ich herzlich aufgenommen. Ich versprach wiederzukommen, zog weiter durch Deutschland und ein bisschen Europa. In Osnabrück machte mir meine österreichische, gern weltenbummelnde Freundin Speyer als „internationales Dorf“ schmackhaft. Alla hopp! So saß ich vor 10 Jahren im Spätherbst erstmals unter Palmen vor dem Altpörtel in der Sonne, beobachtete die Speyerer und wusste: Hier bleibe ich. Wo es mediterran, gesprächig, offen ist.

In einer der ältesten und wärmsten Städte Deutschlands kommt man dem Glück von oben, von unten und bei *Esse un Dringge* auf die Spur. Hier gibt es alten Römerwein und frisches Gemüse. Hier gibt es historische Gemäuer der Weltkultur und junge Kreative, die ein bisschen entstauben. Ob auf dem Altrhein, *uff de Gass* oder im Industriehof – hier wird geschwätz und geteilt mit Freunden und Fremden. Hier bleibt man gern – und fast nie allein.  
Probiert's aus!

Ihre Katja Edelmann



# Deine Glücksorte ...



- |           |  |           |  |
|-----------|--|-----------|--|
| <b>1</b>  | <b>An Speyers Haustür</b><br>Aussicht vom Altpörtel.....8                            | <b>11</b> | <b>Bei den Schulbäckerinnen</b><br>Inhabergeführte Bäckerei<br>Lenknereit.....28       |
| <b>2</b>  | <b>Isla de Lewwerworschт</b><br>Kanufahren & Co. bei<br>Naturspur Otterstadt .....10 | <b>12</b> | <b>Unter den Palmen</b><br>Palmen und Oleander auf der<br>Maximilianstraße .....30     |
| <b>3</b>  | <b>Das ist (doch) mein Bier!</b><br>Black Stork Braumanufaktur .....12               | <b>13</b> | <b>App durch die Mitte</b><br>Digitale Schnitzeljagd mit<br>City&Quest .....32         |
| <b>4</b>  | <b>Im Storchengang</b><br>Die Kneipp-Gesundheits-<br>anlage .....14                  | <b>14</b> | <b>Eiskönigin</b><br>Eismanufaktur Englert & Co.....34                                 |
| <b>5</b>  | <b>Sag's durch die Blume</b><br>Blatt & Blüte Lingenfeld .....16                     | <b>15</b> | <b>Gründer auf gutem Grund</b><br>Co-Working und Events<br>in der RheinVilla .....36   |
| <b>6</b>  | <b>10-Minuten-Kreuzfahrt</b><br>Speyerer Altrheinfähre<br>in Berghausen .....18      | <b>16</b> | <b>Speyers berühmteste Lehrer</b><br>Weltkulturerbe Judenbad .....38                   |
| <b>7</b>  | <b>Gute Plane, guter Plan</b><br>Schulmanufaktur der<br>Burgfeldschule .....20       | <b>17</b> | <b>Schnüffeln und schlürfen</b><br>Kaffeeseminar in Schramms<br>Kaffeestöberei .....40 |
| <b>8</b>  | <b>Ruhe und Frieden</b><br>Im Adenauerpark .....22                                   | <b>18</b> | <b>Glücksüberströmt</b><br>Klanglichtfloating im<br>Binshof Spa .....42                |
| <b>9</b>  | <b>Weinreise</b><br>Blumige Weinlounge Berzelhof<br>und andere Weinbars.....24       | <b>19</b> | <b>Mitmachen statt Meckern</b><br>Kaufladen Speyer<br>unverpackt .....44               |
| <b>10</b> | <b>Danke fürs Spargelstechen</b><br>Spargelpaziergang rund<br>um Dudenhofen .....26  | <b>20</b> | <b>Vogelhochzeit</b><br>Rund um die Mechtersheimer<br>Tongruben .....46                |



- 21 Wegen Reparatur geöffnet**  
Repair Café in der  
Quartiersmensa ..... 48
- 22 Es werde Licht**  
Domführung im Dunkeln ..... 50
- 23 Hopp, hopp, spring!**  
Baseballstadion rund  
ums Judomaxx ..... 52
- 24 Kulinarik unter Kastanien**  
Gasthaus zum Anker ..... 54
- 25 Sing Halleluja!**  
Gospelchor Lingenfeld ..... 56
- 26 Uff de Gass**  
Rundgang durch die  
Speyerer Altstadt ..... 58
- 27 Die Oma hat's gewisst!**  
Rollende Dampfknudelmanufaktur  
Wolke 7 ..... 60
- 28 Wie zu rosigen Zeiten**  
Feuerbachhaus ..... 62
- 29 Wenn der Hunger kommt**  
Wurstautomat der Metzgerei  
Heiss – Victor Nettey ..... 64
- 30 Klang und Gloria**  
Kunst und Kultur in der  
Dreifaltigkeitskirche ..... 66
- 31 Aufgebrezelt**  
Brezelbäckerei Berzel ..... 68
- 32 Winterglanz zum Hören**  
Barock-Fest im Schlosstheater  
Schwetzingen ..... 70
- 33 Die ruhige Kugel schieben**  
Boule spielen an der  
Burgstraße ..... 72
- 34 Traut euch!**  
Kultur(hof) und Weinreben  
hinter dem Rathaus ..... 74
- 35 Immer dem Grunzen nach**  
Frühling auf der Ketscher  
Rheininsel ..... 76
- 36 Bienvenue: Es ist offen!**  
Bibliothèque Française ..... 78
- 37 Fit wie das Eichhörnchen**  
Trimm-dich-Pfad im  
Speyerer Stadtwald ..... 80
- 38 Mittendrin statt nur vorbei**  
Keramikcafé middedrin  
in Reilingen ..... 82
- 39 Wie Sand am Meer**  
Binnendünen im  
Stadtwald ..... 84
- 40 Stempel- statt Leistungsdruck**  
Art-Journaling-Workshop  
im Mara Kreativstudio ..... 86

# ... noch mehr Glück für dich



- |           |   |           |   |
|-----------|---|-----------|---|
| <b>41</b> | <b>Walk the Woogbach</b><br>Am Woogbach entlang.....88  | <b>51</b> | <b>Wo geht's zum Paradies?</b><br>Badestrand am Steinhäuserwühlsee.....108              |
| <b>42</b> | <b>Allererste Sahne</b><br>Café und Konditorei Christmann<br>in Waldsee.....90                | <b>52</b> | <b>Surreal und international</b><br>Künstlerhaus Speyer .....110                        |
| <b>43</b> | <b>Öwner de Brigg</b><br>Über die Salierbrücke<br>radeln .....92                              | <b>53</b> | <b>Zum Steak in den Wald</b><br>Naturfreundehaus<br>Iggelheim s'Haisl .....112          |
| <b>44</b> | <b>Fairtrade-Fachgeschäft</b><br>Weltladen Speyer .....94                                     | <b>54</b> | <b>Hip, Hipster, hurra!</b><br>Industriehof Garten.....114                              |
| <b>45</b> | <b>Sonne, Mond und Sternchen</b><br>Von der Sonnenbrücke zum<br>Kloster St. Magdalena .....96 | <b>55</b> | <b>Freiheit für Überflieger</b><br>Flugplatz Herrenteich<br>Hockenheim .....116         |
| <b>46</b> | <b>Heimspiel</b><br>Gaststätte Am Altrhein<br>in Heiligenstein .....98                        | <b>56</b> | <b>Sehnsucht nach Streetfood</b><br>Schmidts Deli im<br>Industriehof.....118            |
| <b>47</b> | <b>Bis es knallt!</b><br>Technik Museum Speyer .....100                                       | <b>57</b> | <b>Sommer, Strandbar, SUP</b><br>Aloha Beach und SUP-Station<br>Erlichsee.....120       |
| <b>48</b> | <b>Die Toskana für zu Hause</b><br>Peterhof Hanhofen .....102                                 | <b>58</b> | <b>Savoir-vivre in Dudenhofen</b><br>Patisserie & Chocolaterie<br>J. Sprengart .....122 |
| <b>49</b> | <b>International isst gut</b><br>Exotischer Restaurantbummel<br>in Speyer .....104            | <b>59</b> | <b>3-D statt Schema F</b><br>Medien, Werkstatt und<br>Workshops im Media:TOR.....124    |
| <b>50</b> | <b>Fühl dich umarmt</b><br>Waldbaden-Workshop mit<br>Nadine Bub.....106                       | <b>60</b> | <b>Streicheleinheit der Natur</b><br>Kneipp-Kräutergarten.....126                       |





- 61 Frank-Walter oder Cem?**  
Gartenwirtschaft Johanneshof  
Hockenheim .....128
- 71 Von Fischen und Krönchen**  
Keramikatelier Speyer.....148
- 62 Schokoladenseite im Grünen**  
Verschnaufen am Dom.....130
- 72 Alleingang**  
Stille in der Gedächtniskirche .....150
- 63 Probieren statt Monieren**  
Vegane Weinstube  
Eulenspiegel .....132
- 73 Spickeln und shoppen**  
Speyers coolste  
Shoppinggassen.....152
- 64 Fürstlich tafeln**  
Feiern im philipp eins.....134
- 74 Am Fluss, im Fluss**  
Am Rheindeich bis zum  
Eis am Rhein.....154
- 65 Im Dschungel**  
Von der Liebesinsel zum  
Auwald-Weg.....136
- 75 Kommt zur Ruhe**  
Salzgrotte Sole Mio  
in Waldsee.....156
- 66 Aufm Sonnendeck**  
Rheinstrand Bar .....138
- 76 Sattelt die Räder**  
Kleine Sattelfest-Radtour  
nach Otterstadt.....158
- 67 Speyer kauft und klängelt**  
Wochenmarkt auf dem Berliner  
und Königsplatz .....140
- 77 Kauf dich lokal glücklich**  
EDEKA Stiegler in Speyer.....160
- 68 Verborgene Schätze**  
Der älteste Wein der Welt .....142
- 78 Aussichtsreich**  
Porto Vecchio im  
Alten Hafen .....162
- 69 Nicht hochschaukeln!**  
Stand-up-Paddling am  
Berghäuser Altrhein .....144
- 79 Bitte ein Bitzler!**  
Ackermann's Landlädchen  
in Schwegenheim .....164
- 70 1 Kilometer Budenzauber**  
Auf dem Speyerer  
Weihnachtsmarkt.....146
- 80 Stellt blöde Fragen!**  
Weinprobe im Küwé .....166

# An Speyers Haustür

1

## Aussicht vom Altpörtel

Eines der höchsten – und schönsten – gotischen Stadttore Deutschlands begrüßt den Ankömmling von Westen am Speyerer Postplatz. Ob beim ersten Mal oder jeden Tag: Am 55 Meter hohen Alten Portal – Altpörtel – kann man sich selbst als Einheimischer nicht sattsehen. Kommt man abends im Dunkeln aus der Weinstube, leuchtet das Altpörtel zur Orientierung und Bewunderung. Zwei goldene Ziffernblätter der übereinander angeordneten Turmuuhren bringen das mittelalterliche Schmuckstück noch mehr zum Glänzen. Dabei muss man sich an die frühere Form der Uhrzeitübermittlung gewöhnen: Das obere, größere Ziffernblatt mit nur einem Zeiger misst die Stunden, das darunterliegende, kleinere die Viertelstunden. Denn: Im Mittelalter maß man das Leben in Stunden, die Minuten waren weniger relevant. Auch heute

ticken die Uhren in Speyer gemütlich: Auf die Minute kommt es nicht an, wenn man im Angesicht des Altpörtels beim Latte Macchiato im Café Maximilian oder im Amalie Genusskult sitzt und die vorbeischlendernden Unbekannten beobachtet und die Bekannten begrüßt.

Das Highlight ist es, die 154 modernen Stufen hinaufzusteigen und Speyer bis zum Pfälzer- und zum Odenwald im 360-Grad-Rundblick zu erfassen, als Hin- und Weggucker zu bestaunen!

Doch bevor man auf die Rundumgalerie gelangt, muss man sich durch einige Jahrhunderte Stadtgeschichte emporarbeiten. So kommt man körperlich und kunsthistorisch nicht aus der Puste. Auf der ersten Ebene erwähnen Bilder von mittelalterlichen Stadtbefestigungen. Eine Treppe höher wartet das Hochzeitszimmer. In den oberen Etagen erfährt man von Speyer als historischem Ort der Protestation (Reichstag 1529) und des Reichskammergerichts (1527–1689), dessen Verfahren „auf die lange Bank geschoben wurden“. Wenn es aber um die Bewahrung der „Speyerer Haustür“ geht, sind die Speymer (wie die Einheimischen sich selbst nennen) ganz flink: In den 1960er-Jahren retteten sie durch Protest, Spenden und gar Tanzen ihr Altpörtel vor dem geplanten Abriss. Welch ein Glück!

- 
- Altpörtel, Maximilianstraße 54, 67346 Speyer (Führung über Tourist-Information) [www.speyer.de](http://www.speyer.de)

- ÖPNV: Bus 507, 562, 563, 564, 565, 568, 572, Haltestelle Postplatz



# Isla de Lewwerworscht

2

## Kanufahren & Co. bei Naturspur Otterstadt

Wie tief ist der Altrhein? Aus welchen Zweigen kann man Körbe flechten? Was braucht man zum Feuermachen? Ob zu Wasser, zu Lande oder in der Luft: Bei Naturspur in Otterstadt kann jeder jederzeit in seinem natürlichen Element sein. Bienen laben sich am Nektar der Lindenblüten. 3-Jährige erklimmen im Gleichgewicht tanzelnd den Sandhügel im Matschgarten. 6-Jährige keltern Apfelsaft. 8-Jährige hämmern und sägen an den Hütten auf der Spielbaustelle. Eine Schulklasse backt Pizza im Lehmofen. Jugendliche bauen Nistkästen und Betriebsausflügler ein Floß. Hier lernt man ohne Frontalunterricht draußen beim Anfassen, Anpacken, Selbermachen. Matsch, Schlamm, Wasser, (Un-)Kräuter, Naschpflanzen, Obst, Gemüse, Bäume, Hügel, Luft und Liebe ersetzen die Spielsachen. Wie in einer alternativen Baumschule

wachsen hier auf 9000 Quadratmetern viele Arten von Pflanzen sowie Kinder und Erwachsene über sich hinaus.

### TIPP

Einen tierischen Hechtsprung kann man hier sehen oder selbst einen ins Wasser machen.

Passend dazu hat Naturspur auch am Wasser einen Standort, an dem man sich in ein neues Element begibt: ein Dreier- oder Viererkanu. Am Bootsgelände am Altrhein schlüpft man in Schlappen und Schwimmweste, der Naturspur-Guide gibt Orientierung auf der Piratenlandkarte, man benennt einen Kapitän und trägt die Kanus mit vielen Händen ins Wasser. Beim Einsteigen wird der Boden unter den Füßen wackelig. Das macht aufmerksam, gemeinsinnig und einträchtig mit der Gruppe und dem Altrhein. Probieren geht über Studieren: Nach einigen Experimenten und Kapitänsansagen sticht man mit dem Paddel synchron ins Wasser. Man ist im Flow. Die menschlichen Geräusche werden leiser, geben dem Plätschern des Wassers und dem Schnattern der Wildgänse Raum. Man hat Augen für das grün-bläulich schimmernde Wasser, für Bless-huhn, Gänse und Graureiher und für die Inseln: Soll's der Strand der Leberwurstinsel oder der Kollerinsel sein? Dann volle Armkraft voraus, das Picknick ist das Ziel. Danach schafft man auch die Prüfung zum Kanuführerschein, die Fingerspitzengefühl und Gemeinschaftssinn verlangt. Ziel erreicht, Schiff nicht versenkt!

- 
- Naturspur Otterstadt, Speyerer Straße 67a, 67166 Otterstadt
  - ÖPNV: Bus 572, Haltestelle Otterstadt Kreuz (Naturspur)



# Das ist (doch) mein Bier!

3

## Black Stork Braumanufaktur

Die Pfalz und Speyer sind eine Genussregion südlich des Bieräquators und traditionell ein starkes Weinland. Doch halt! Im 18. und 19. Jahrhundert gab es um die zehn Kleinbrauereien in Speyer. Jedoch schloss 1970 die letzte Schwartz-Storchen-Brauerei und das Brauhaus Anker braute nicht mehr, schenkte nur noch aus (bis heute). 1988 eröffnete glücklicherweise die Domhof-Hausbrauerei, deren kupferfarbene Maisch- und Läuterbottiche man sehen kann. Das ist uns zu wenig, dachten sich drei *Speymer Buwe* und machten aus einer Schnapsidee Wirklichkeit in Bierflaschen: Stephan Doerr, Valentin Leibig und Simon Hien verkaufen seit 2020 ihr eigenes Bier. Nach dem Geschmack der Hobbybierbrauer, die sich seit Kindertagen aus der Josephskirche kennen, sollte das erste Bierbaby auf einen Speyerer Namen getauft werden:

### TIPP

Die Holystoner Brauwerkstatt bietet ebenfalls handgemachtes Bier, Braukurse und Biertasting.

*Domwiess!* Das milde, süffige, obergärige Bier ist bestens für den sommerlichen Genuss auf der Speyerer Domwiese geeignet und schlägt geschmacklich die Brücke zum Kölsch. Vom Kellerbier Kaiser Konrad über das helle Bockbier Schokker Bock bis zum Hellen mit Brotanteil namens Fährmanns Vesper sind alle Frischbier-Varianten echte Speyerer Storyteller und tragen Geschichte schon mit ihrem Namen weiter. Auch das Label Black Stork erinnert an die großen Speyerer Brauereien.

Damit wollen die Inhaber, eigentlich Lebensmittelkontrolleur, Koch und Elektrotechniker, die jahrhundertlange Speyerer Biervielfalt zurückholen – und zwar im Garage-Style, unfiltriert und ungeschminkt. Bei Biertastings, Braukursen und Gruppenevents kann man das Bier kennenlernen. Ansonsten fungiert eine echte Garage als Probier-, Verkaufs- und Glücksort: In der kleinen, coolen Industriehof-Halle 1 K hat das Black-Stork-Trio die historischen Wände freigelegt, einen riesigen Kühlschrank installiert und die vielleicht kürzeste Theke der Welt gebaut. Hier wird der Donnerstag zum Festtag, wenn man in der Biergarage beraten wird oder sich bei Rockmusik mit einem Feierabendbier belohnt.

- Black Stork Braumanufaktur, Halle 1 K, Industriehof Speyer,  
Franz-Kirrmeier-Straße 19, 67346 Speyer  
[www.blackstork-braumanufaktur.de](http://www.blackstork-braumanufaktur.de)
- ÖPNV: Bus 567, Haltestelle Franz-Kirrmeier-Straße



DOMWIESS

FRISCHBIER



0.33l - Speyer Original

